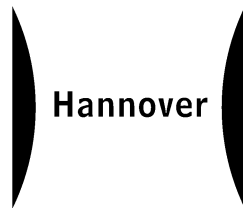


Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat
Linden-Limmer
An den Schulausschuss (zur
Kenntnis)
An den Jugendhilfeausschuss (zur
Kenntnis)

Nr.	15-1659/2004
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	

Fortsetzung der schulergänzenden Betreuungsmaßnahme an der GS Salzmannstraße

Antrag,

zu beschließen, dem Förderverein Salz und Pfeffer e.V. für die Fortsetzung der an der Schule laufenden schulergänzenden Betreuungsmaßnahme Mittel in Höhe von bis zu 11.050,-- €, und zwar bis zu 4.600,-- € für die Zeit vom 01.08.2004 bis zum 31.12.2004 und bis zu 6.450,-- € für die Zeit vom 01.01.2005 bis zum 31.07.2005.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Es werden Jungen und Mädchen gleichermaßen betreut.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten	0,00		Betriebsein- nahmen	0,00	
sonstige Ein- nahmen	0,00		Finanzeinnah- men von Dritten	0,00	
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand	0,00		Personal- ausgaben	0,00	
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	0,00		Sachausgaben	0,00	
Einrichtungs- aufwand	0,00		Zuwendungen	11.050,00	1.2100.718600.4
Investitionszu- schuss an Dritte	0,00		Kalkulatorische Kosten	0,00	
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	11.050,00	
Finanzierungs- saldo	0,00		Überschuss/ Zuschuss	-11.050,00	

2004 = 4.600 €

2005 = 6.450 €

Begründung des Antrages

Der Verein Salz und Pfeffer e. V. bietet 20 Schülerinnen und Schülern der Grundschule Salzmannstraße seit dem Schuljahr 2000/01 eine feste Betreuung an. Dieses Angebot möchte der Förderverein auch im Schuljahr 2004/05 fortsetzen. An Schultagen werden 20 Kinder von 13.00 bis 16.00 Uhr von einer Mitarbeiterin im Rahmen einer vom Arbeitsamt geförderten Strukturanpassungsmaßnahme (SAM) sowie ergänzend von Honorarkräften betreut. In den Ferien – ausgenommen eine dreiwöchige Schließzeit – wird Betreuung von 8.00 bis 16.00 Uhr angeboten. Diese Maßnahme und damit auch die Förderung des Arbeitsamtes läuft am 31.01.2005 aus. Nach Auskunft des Arbeitsamtes wird es SAM-Stellen nicht mehr geben. Der Verein Salz und Pfeffer e.V. bemüht sich weiter um eine Förderung durch das Arbeitsamt. Ob das Arbeitsamt eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme ab dem 01.02.05 genehmigt, ist derzeit jedoch noch unklar. Ab dem 01.02.05 kümmern sich daher ausschließlich Honorarkräfte um die Kinder.

Es wird ein Elternbeitrag in Höhe von 77 EUR pro Kind und Monat erhoben. Das pädagogische Konzept wird gegenüber den Vorjahren unverändert fortgesetzt.

Bereits in den vergangenen Jahren hatte der Bezirksrat dem Förderverein mit seiner Zustimmung zu den Drucksachen Nr. 15-1672/2000, Nr. 15-3081/2001, Nr. 15- 2825/2002 und Nr. 15-2431/2003 finanziell unterstützt.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Förderverein Mittel in Höhe von bis zu 11.050,-- € für die Zeit vom 01.08.2004 bis 31.07.2005 aus der Haushaltsstelle 1.2100.718600.4 (Betreuungsmaßnahmen an Schulen) bereitzustellen.

42.44
Hannover / 03.08.2004